Schillerlaube, Gohlis,

vis-à-vis dem Schillerschlösschen.

Bei Beginn der Sommersaison erlaubt sich Unterzeichneter seinen geschützt gelegenen Garten bei bekannt guter Bewirthschaftung einem geehrten Publicum zu fleißigem Besuche zu empfehlen. NB. Zu den Pfingstfeiertagen sowohl wie jeden Sonntag vom frühesten Morgen an guten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. **H. Mehnert,** früher Leipzig, Querstraße 1.

Münchener Löwenbräu

à Glas 20 ₰ — Special-Ausschank — à Glas 20 ₰
bekanntlich der feinste Stoff Münchens (aus der Actienbrauerei z. bayer. Löwen).
Hôtel Restaurant Stadt Chemnitz (am Bayer. Bahnhof).
Vorzüglichen Mittagstisch, Suppe, ½ Port. 90 ₰, im Abon. 75 ₰.

Reichsstraße 5. Durchgang zum Rathhaus.
Im Centrum der Stadt und aller Sehenswürdigkeiten. Reichhaltigen kräftigen Mittagstisch.
Früh u. Abends Stamm.

Burgkeller.

Vorzügliches Lagerbier v. Riebeck & Co.
Echt Bayerisch v. Hans Bek, Culmbach.
Hochachtungsvoll **Carl Bittger.**
Ueber 300 Jahre altes, großartig gewölbtes Local!

Heute Abend **Allerlei** von jungem Gemüse mit Cotelettes oder Junge. **C. Schulze.**
Querstraße Nr. 1. **Mehnert's Restaurant,** Ecke Grimm. Steinweg.

Cajeri's Restaurant empfiehlt heute Abend Allerlei mit Cotelettes od. Junge. Döllnitzer Gose, Lager und Bayerisch f. Früh und Abends Speckkuchen.

Kunze's Garten.

Heute Abend Stamm:
Roastbeef mit Prinzeßkartoffeln.
Hochfeine Biere. **R. Preusse.**

Zum Sachsenbräu, Neumarkt No. 7.

Heute: Fricassée von Huhn.
Arthur Ritter.

Garten-Restaurant Forkel

empfiehlt:
zu jeder Tageszeit **vorzügliche Küche.** **Biere exquisit.** | Heute Abend **Sauerbraten mit Klößen.**
Hochachtend **Louis Treutler.**

Eisenkolbe

Nachf., Neumarkt 5, Kleine Feuerkugel. Heute früh **Speck- u. Zwiebelkuchen.** Abends **Schinken in Brodteig.** **Nürnberger Bier vorzüglich,** 20 ₰, auch in Flaschen, 17 frei Haus 3 ℳ.
Verzapfung d. Bieres durch Kohlensäure **weit gesundheitsdienlicher** als vom Faß.

Döllnitzer Gosenstube zum blauen Hecht.

Gose wie noch nie. Heute Abend von halb 7 Uhr an **Speckkuchen.**

Apollo-Saal. Heute Freitag Schlachtfest.
Kegelbahn u. Billard. **A. Schlag.**

Elsterthal Schleussig. Auf Trichinen untersuchtes Schlachtfest empfiehlt heute **C. Jeser.**

F. Hempel's Restaurant,

neben der Hauptpost. **Heute Schlachtfest.** Vorzügl. Mittagstisch. Feine **Biere.**

Eutritzsch — Helm.

„Gose und Spaten wie immer."
Schweinsknochen — Stangenspargel
in anerkannter Güte. **Stierba.**

Drei Lilien, Reudnitz.

Heute empfehle **Schweinsknochen mit Klößen, f. Stangenspargel,** echte Döllnitzer Gose, vorzügliches Sedlmaier und f. Riebeck'sches Lagerbier.
W. Hahn.

Schulze Klapka's Gastwirthschaft, Markt 13 u. Klosterg. 6.
Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen.** Biere f. **F. Luckardt.**

Prager's Biertunnel. Heute **Schweinsknochen,** echt Bayerisch und f. Crostitzer Lagerbier empfiehlt **Ernst Vetters.**

Bamberger Hof.

Garten-Restaurant.

Dem geehrten Publicum bringe ich meinen **zugfreien Garten** in empfehlende Erinnerung.
Mittagstisch in großer Auswahl und reichlich, ¼ und ½ Portion.
Abends reichhaltige der Saison entsprechende Speisekarte. **Roastbeef à la Jardinière.**
Stangen-Spargel Mittags und Abends jeden Tag.
Exportbier: **Gebr. Grüner, Fürth,** Lagerbier **Vereinsbrauerei.**
Chr. Rabestein.

Ersten Feiertag früh 8 Uhr 24 Minuten
Omnibusfahrt nach Mutzschen
à Person 1 ℳ 20 ₰
Grimma, oberer Bahnhof.

Schloss Gnandstein

bei **Kohren.**
Die Capelle bleibt über die Pfingstfeiertage geschlossen.

Allen Rosenthal-Besuchern

empfehle ich mein **grosses Restaurant.**
H. Stamminger,
Eldorado.

Gasth. Lützschena

empfiehlt den geehrten Gesellschaften u. Vereinen seine **Localitäten** hiermit bestens.
Ferd. Weise.

Eis vorzüglich, Frucht u. Vanille à Port. 20 ₰, empfiehlt die Conditorei von **L. Tilebein Nachf.,** Hainstraße Nr. 17.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19, kräft. Mittagst. à ℳ. 30 ₰.

Eis

mit Gebäck, à Portion 25 ₰.
mit Gebäck u. Schlagsahne, à Portion 30 ₰.
Chocolade mit Schlagsahne u. Gebäck 25 ₰.
Cacao mit Gebäck 20 ₰.
empfiehlt die Conditorei v. **E. Hartmann,** dem Hauptpostamt gegenüber.

Kulmb. Brauhof,

Petersstr. 18.
Heute Abend Speckkuchen.
Bier hochf. A. Kellitz.

Heute Freitag **sauren Rinderbraten mit Klössen.** Täglich frischen **Stangen-Spargel.** **Gosé Kohlner.** **F. L. Brandt.**

Gohliser Börse.

Heute sowie jeden Freitag
Großes Schlachtfest.
NB. Meinen werthen Gästen hiermit zur gefäll. Nachricht, daß jedes bei mir geschlachtete Schwein von dem verpflichteten Fleischbeschauer **Ed. Grunl** in Leipzig untersucht wird.
Achtungsvoll **J. G. Sehlee.**

• Wintergarten. •

Heute Abend Schweinsknochen.
Bier hochfein.

Einige j. Herren können sich in gebildeter Familie an gut bürgerlichem Mittagstisch betheiligen. Adr. Y. 7 an die Exp. d. Bl. erb.

Central-Speisehaus,

Petersstr. 39, II. Damenzimmer separat. Mittagstisch 50 ₰, 6 Speisemarken 2,80 ℳ.

Kräftiger Mittagstisch à 40 ₰. Abend-Stamm. Biere f. Heute **Schweinsknochen mit Klößen.** **Th. Fritzsche,** Gr. Fleischergasse Nr. 15.

Verloren ein Armband m. einer ganzen Reihe Steine, Lapis lazuli. Der Finder wird geb., es gegen Belohn. abzug. Jacobsstr. 19, Magaz.

Verloren w. gold. Damen-Remontoir-Uhr am 16. Mai Mittags vom Johannisthal bis in die Stadt. Gegen Belohnung abzugeben b. Hrn. Hochmann, Uhrmacher, Hall. Str.

Mittwoch Nachmittag wurde ein **goldener Manschettenknopf** verloren.
Gegen Belohnung abzugeben Reichsstraße Nr. 4, im Geschäftslocal.

Verloren ein **Medaillon** nebst **Bierzipfel** und **Weinzipfel** gestern zwischen 1 und 2 Uhr auf der Grimmaischen und Goethestraße. Gegen Belohnung abzugeben bei Frau **Webster,** Branddirectors-Wwe., Windmühlenstr. 42, III.

Verl. Mittwoch silb. **Armband,** Promen., Sternwartstr. G. Bel. abz. Sternwartstr. 73, I.

Verl. Freit. d. 11. Berlin. Bahnhof 1 Armband, schwarz u. gold. Geg. Bel. abz. Ellenstr. 31, I. r.

Verl. 1 Portem. mit 9 ℳ Inh. Gegen Bel. abzug. **Lindenau,** Fischerische Str. 3.

Ein **brauner Jagdhund,** 1 Jahr alt, mit Halsband, ohne Maulkorb und ohne Steuerzeichen, ist entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Thalstraße 9, parterre, in der Buchhandlung.

J. Hund zugel. (Mops) ohne M. u. St. Abzuholen Sechsigstraße 6, 4. Etage.

Schluss-Quittung.
Für die Ueberschwemmten
an der Elbe, Weichsel und Oder

sind noch eingegangen:

Bei dem **Hilfs-Comité** direct: H. A. Ulrich 25 ℳ, Prof. Zweifel 20 ℳ, Springer 5 ℳ, Reichsgerichtsrath Böhnhardt 10 ℳ, Ida Gumpel 20 ℳ, B. Gaia 20 ℳ, Reichenberg & Tichopil 20 ℳ, Hoffmann 50 ₰, Worch 50 ₰. **Summa 122 ℳ**

Bei der **Raths-Stiftungs-Buchhalterei:** Gustav Lindner 3 ℳ, Friedensrichter Siebert, Sühne in Sachen F. K. B. /. A. W. 10 ℳ, Baumeister Feicke 20 ℳ, Gesammelt von einer Anzahl Schulkinder der Schule zu Lindenau 160 ℳ 67 ₰.
Summa 193 ℳ 67 ₰.

Bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt:** Oesterlichter Thomas, Gohlis, 5 ℳ, Eine in Vergessenheit gerathene Spielkasse A. B. A. T. A. K. L. K. 41 ℳ 37 ₰, H. L. B. 3 ℳ, Grundig's Restaurant 3 ℳ 25 ₰, E. G. B. 10 ℳ, Verlorene Champagnerwette 40 ℳ.
Summa 102 ℳ 62 ₰.

Bei Herrn **B. J. Hansen:** L. u. E. M. 5 ℳ und 2 Packete Wäsche und Wollsachen, Ein Domenseat 2 ℳ, N. 1 ℳ, F. T. Wicke 1 Sack Kleider, W. T. 1 Packet, E. Mtr. 5 ℳ, R. 6 ℳ, J. F. Fuchs 30 ℳ, E. 5 ℳ, E. O. 1 Packet, B. J. 3 ℳ, H. M. 1 ℳ, Rest einer Inseraten-Casse alter Gesellen a. 48 12 ℳ 25 ₰, W. 5 ℳ, Rath Wohrmann 20 ℳ, Frau Reicher 10 ℳ, A. E. 2 ℳ, W. D. 5 ℳ, Weite R. L. 10 ℳ, Scatclub W. 10 ℳ, H. Rytheln 3 ℳ, F. L. 1 ℳ, J. K. 3 ℳ, Loge Minerva zu den 3 Palmen durch Herrn R. Hofmann 150 ℳ, Aus der Casse eines Bramdenvereins 50 ℳ. **Summa 339 ℳ 25 ₰.**

Bei Herrn **Gustav Nus:** F. M. 3 ℳ, Sept 5 ℳ 22 ₰, W. S. 3 ℳ, B. B. 3 ℳ, E. B. 3 ℳ, Scatclub „Amicitia" 10 ℳ, Z. 8 ℳ, M. J. 10 ℳ, Dr. H. G. 50 ℳ, Schurick 5 ℳ, F. 3 ℳ, M. O. 5 ℳ, Reichsger.-Rath Rüger 20 ℳ, F. H. 2 ℳ, Schuldirector Krebs 15 ℳ, R.-G.-Rath Reiße 20 ℳ, Z. 3 ℳ, Dr. B. 1 Packet Sachen, Stammtischgemeinde „Apicifenia", Burgstraße 14, Chorsleitus, 22 ℳ, Marie O. 3 ℳ, Kegelgesellschaft „Amor" 30 ℳ, C. O. Poenisch, Leipzig-Reudnitz, 50 ₰, C. B. 10 ℳ.
Summa 228 ℳ 72 ₰.

Bei Herren **Gebrüder Spillner:** F. H. 3 ℳ, Aus Clara's u. Anna's Sparbüchse 2 ℳ, G. D., F. 3 ℳ, M. P. 1 Packet, Dr. Merkel 3 Packete, R. L. 3 ℳ, E. H. 1 ℳ, Ritter 2 ℳ, R. P. 1 Packet, Ertrag einer Sammlung in der musikal. Matinée am 6. Mai bei Frl. W. Brafiow 78 ℳ, H. verw. Bösenberg 10 ℳ, E. H. II 50 ₰, T. S. 2 ℳ, H. B. Wäsche f. Kinder, Robert Arnemann 3 ℳ, B. W. 1 ℳ. **Summa 108 ℳ 50 ₰.**

Bei der **Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz:** Brutto-Einnahme beim Concert des Schönefelder Lehrergesangvereins am 4. Mai 212 ℳ 50 ₰, Von dem Werkmeister-Bezirksverein Leipzig I 120 ℳ, Stammtisch der Klosterschenke 22 ℳ, Oscar Plagmann 20 ℳ, Th. Sch. 20 ℳ, M. v. M. 10 ℳ, Stammtisch Gerichtsweg 7 ℳ 50 ₰, ferner Sammelbüchse 5 ℳ, R. E. 5 ℳ, Dr. Pr. 1 Packet und 3 ℳ, Gretchen Eckardt 3 ℳ, M. 3 ℳ, B. W. 2 ℳ, R. 2 ℳ, Lenchen Oberbach 1 ℳ, L. M. 1 Packet, R. R. 1 Sack harte Knackwurst, L. & W. 1 Packet, K. Böhr 2 Packete Herren- und Damen-Unterjacken, R. G. 10 ℳ, Dram. Verein Rübezahl 20 ℳ, R. J. B. 1 Packet alte Kleider und 20 ℳ, E. D. 3 ℳ, Gesteuert von etlichen Stammgästen der Restauration von Moritz Wächter, Blücherstraße 43, 3 ℳ 50 ₰, O. R. 3 ℳ, E. H. 3 ℳ, Ungenannt, Gesch. 2 ℳ, E. & R. 2 Packete, Carl Günther, Verlagsbuchh., 10 ℳ, L. & G. 20 ℳ, Kegelclub „Becken" 30 ℳ, Korn & Grebe 30 ℳ, Benedix-Stammtisch-Gesellschaft „Humor", Gohlis, 15 ℳ, Restaurant Gräsner Stammtisch, Gohlis, 11 ℳ, Café Lindermann, Gohlis, 2 ℳ 30 ₰, F. E. R. H. 3 ℳ, O. E. 3 ℳ 75 ₰, J. S. 2 ℳ, Wittwe M. 2 ℳ, K. u. E. M. 3 ℳ, R. W. 50 ₰, J. R. 1 Packet Kleider, Von Mitgliedern des Leipziger Stadttheaters ferner 15 ℳ, B. Knoppe, München, Präses des Kegelclubs „Die Bayern", 11 ℳ, R. R., Strafgeld 30 ₰, Quartett-Verein Stötteritz 16 ℳ 81 ₰, Von der Gemeinde Gautzsch 91 ℳ 50 ₰, Kegelgesellschaft „Saxonia" 10 ℳ, Kreuzbrüderisch Nr. 173, Restaurant F. Perl, Mittelstraße, 20 ℳ, Edm. Becker 1 Packet, Reinertrag der Abend-Unterhaltung des Ruderclub „Sauleweid" in Schubert's Ballhaus 56 ℳ, L. P. S. 15 ℳ, G. K. 1 Packet, R. S., Johannishospital, 1 ℳ, Moritz Vogel 6 ℳ, Frl. Laura Rausch 4 ℳ, Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Section Leipzig 175 ℳ 35 ₰, Section Nürnberg 15 ℳ 30 ₰, Im Gasthaus Kinde, Altenau, von reisenden Kaufleuten gesammelt 8 ℳ, Sammlung in der Gemeinde Gottscheina 58 ℳ 50 ₰, Männer-Gesangverein „Windrose" 2. Rate 50 ℳ, B. K. 10 ℳ.
Summa 1196 ℳ 81 ₰.

Bei der **Filiale, Katharinenstraße 23:** Frau verw. Gasbrecht 1 Packet, R. Grohmann 3 ℳ, Stammtisch L. W. durch Moritz Freygang 12 ℳ, Constanze 1 ℳ, Wittwe Auguste Claus 1 ℳ.
Summa 17 ℳ

Bei der **Filiale, Königsplatz 7:** Jul. Rosenthin 5 ℳ, M. 5 ℳ, H. K. 92 ₰, G. 2 ℳ, Für Lieder von Chopin 1 ℳ 50 ₰, P. S. 1 ℳ, Adolph Werner jun. 1 Packet, W. U. 2 ℳ.
Summa 17 ℳ 42 ₰.

Bei der **Filiale, Universitätsstraße 1:** Schafkopf-Tisch bei F. Carl, Magazingasse, 10 ℳ, Otto Schmidt 3 ℳ, R. B. Hm. 5 ℳ, P. G. 2 ℳ **Summa 20 ℳ**

Summa vorstehender Quittung: 2,345 ℳ 99 ₰.
Laut I.—VI. Quittung: 58,690 „ 25 „
Gesammtsumme: 61,036 ℳ 24 ₰
und 21 Kisten Kleidungsstücke, Wäsche &c.

Indem wir die Sammlung hiermit schließen, bringen wir allen den edlen Menschenfreunden, welche zu dem vorstehend ersichtlichen und so erfreulichen Resultat des Liebeswerkes beigetragen haben, nochmals den aufrichtigsten und herzlichsten Dank dar.
Gewiß werden die Gaben aus der Stadt Leipzig zur Linderung der großen Noth segensreich beitragen helfen.
Leipzig, den 17. Mai 1888.

Das Hilfs-Comité.

Dr. Ed. Brockhaus. Oberbürgermeister **Dr. Georgi.** Gewerbekammer-Vorsitzender **Oehler.** Superintendent **Dr. th. Pank. E. W. Polz.** Stadtverordneten-Vorsteher Justizrath **Dr. Schill.** Reichsgerichts-Präsident Wirkl. Geheimer Rath **Dr. v. Simson. O. Staudinger.** Bürgermeister Justizrath **Dr. Tröndlin.** Generallieutenant **v. Tschirschky u. Bögendorff.** Handelskammer-Vorsitzender **Dr. Wachsmuth.** Geh. Rath Prof. **Dr. Windscheid.**

Ausstellung des sensationellen Gemäldes

„Wonnetraum"

von **Marcel von Sucherowski.**
Eröffnung morgen Sonnabend 11 Uhr Petersstraße 33.
Entrée 50 Pfg.

Zur gefälligen Beachtung.

Ich habe vor Kurzem Gelegenheit genommen, ein Zeugniß aus Bergen zu veröffentlichen, nach welchem sich mein Fabrikat bei einem Brande aufs Neue in vorzüglichster Weise bewährt hat. Nachdem mir jetzt die fraglichen Schränke aus Norwegen zur Reparatur zugegangen und zwar in einem Zustande, welcher den Beweis erbringt, daß dieselben geradezu furchtbaren Gluthen ausgesetzt gewesen sind, und bei dem constatirten so guten Erfolge wohl geeignet sein dürften, das Interesse auch eines größeren Publicums in Anspruch zu nehmen, so habe ich mich entschlossen, diese beiden Schränke einige Tage öffentlich auszustellen.
Die Herren Bankiers **Becker & Co.** haben die Güte gehabt, mir dazu den Hof ihres Hauses **Hainstraße Nr. 2** zur Verfügung zu stellen, wo die Schränke **aufgestellt** sind. Ich erlaube mir hiermit zur gefälligen Besichtigung derselben ergebenst einzuladen.

Carl Kästner,
Fabrikant feuer- und diebessicherer Geldschränke.

N.-Sch. Das den von mir ausgestellten Schränken in diesen Tagen Seiten des geehrten Publicums entgegengebrachte große Interesse veranlaßt mich, diese **Feuerschränke** noch bis **morgen, Sonnabend,** Abend zur Ansicht stehen zu lassen.
D. O.

Große internationale

Hunde- und Jagd-Ausstellung

vom 18. bis 22. Mai
Berlin, Tivoli — Kreuzberg.

Ueber 800 Hunde, darunter 51 echte St. Bernhardshunde aus der Schweiz und vom St. Bernhard stammend. 250 Jagdhunde aller Rassen, über 100 kolossale Doggen, englische Mastiffs &c. 1 norwegischer Bärenhund, Hunderte von Damenhunden, darunter die allerkleinsten Exemplare lebend in Glasbehältern ausgestellt.
Große Verloosung von Hunden und Gegenständen. Loose à 1 ℳ.

Ein Mahnwort an unsere Hausfrauen!

Unter den Annoncen der Tagesblätter zeichnen sich in letzter Zeit als besonders durch ihre reclamenhafte Uebertreibung auffallend solche von Geschäften der Colonialwaaren-Branche aus.
Es findet sich namentlich die Bezeichnung „Gelegenheitskauf", „zu Engros-Preisen", „Große Preisermäßigung" &c. in einer Weise ausgenutzt, daß der achtbare, gewissenhafte Kaufmannsstand Stellung dagegen nehmen muß. Es ist auch besonders die Angabe der Güte der Artikel, welche der Wahrheit nicht entspricht und auf Täuschung der Käufer hinausläuft. So beruht z. B. das Angebot von gemahlenem Zucker, Perlgraupen, Reis, Rosinen &c. in Prima-Waare zu scheinbar billigen Preisen nach in unseren Händen befindlichen Proben darauf, daß dem Preis entsprechend nur die gewöhnlichsten und billigsten Sorten gegeben für „wirkliche Prima-Waare", die Preise aber bedeutend höher gefordert werden.
Leider sind solche Täuschungen des Publicums infolge mangelnder gesetzlicher Bestimmungen nicht strafbar, wir sind daher auf den Weg der öffentlichen Aufklärung angewiesen, und geht unser Mahnwort an die geehrten Hausfrauen dahin, den sogenannten „Schleuderern" die geringwerthige Waare zu überlassen und den alten bewährten Geschäften — welche bei aufmerksamer Bedienung seither preiswerthe, reelle Waare geliefert haben — treu zu bleiben.
Daß man beim Consum mit einer etwas besseren Waare durch deren Reinheit und Ergiebigkeit &c. stets weiter kommt als mit den geringeren und nur scheinbar billigeren Qualitäten, soll hierbei nur noch nebenbei mit bemerkt sein.

Der Vorstand des Vereins Leipziger Kaufleute,
Abtheilung „Colonialwaaren".

Singakademie. Heute Uebung im Saale der ersten Bürgerschule. Damen 7, Herren 7½ Uhr.

Section Leipzig des D. u. Oe. A. Vereins.

Anmeldungen zu dem Ausfluge nach dem Rosenberge werden **bis Dienstag Mittag** erbeten. Betheiligung der böhmischen Sectionen voraussichtlich sehr zahlreich, daher auch von unserer Seite rege Theilnahme erwünscht. **Der Vorsitzende.**

Das diesjährige solenne

Vogelschiessen in Groitzsch

findet in der **Pfingstwoche, vom 19. bis mit 27. Mai** statt und laden wir Freunde des geselligen Vergnügens aus Stadt und Land hierzu freundlichst ein, mit dem Bemerken, daß sowohl in den Räumen unseres neuen und comfortabel eingerichteten Schützenhauses, als auch in den auf dem Festplatze errichteten Schank-, Speise- und sonstigen Zelten und Buden mancherlei Genüsse geboten sein werden, wie auch Abwechselung in der Unterhaltung und Belustigung von Jung und Alt reichlich vorhanden sein wird.
Groitzsch, im Mai 1888.

Der Vorstand der Schützengesellschaft.
Emil Liebeck.

Aufforderung.

Es liegen noch immer eine ziemliche Anzahl Anzeigen bei uns, für welche die Insertionsgebühren zwar bezahlt worden sind, deren Abdruck aber aus irgend einem Grunde nicht erfolgen konnte.
Wir bitten daher wiederholt um recht baldige Abforderung der betreffenden Gelder, da eine längere Aufbewahrung derselben mit unserem Geschäftsbetriebe nicht vereinbar ist und wir gezwungen sein würden, nach Ablauf von 4 Wochen die zurückbleibenden Beträge Hülfsbedürftigen zufließen zu lassen.
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Derjenige erkannte Herr, welcher gestern Abend zw. 8 u. 9 Uhr im Sophienbad, Zelle 18, die Uhr mit Kette an sich genommen hat, wird hiermit aufgefordert, selbige sofort im Sophienbad an Frau Loricke zurückzugeben.

Sie lieben ja einen Andern!

Wärmsten Dank!

Kiefernadeldampfbäder
Bad Mildenstein,
Leipzig, Schletterstr. 11, Nähe d. Bayer. Bahnhof. Aerztl. empfohlen, sowie nachweislich die schnellsten und sichersten Heilerfolge bei Rheumatismus, Gicht, Zahn-, Hüft- u. Rückenschmerz, Hämorrhoidal-, Nerven-, Drüsen-, Magenleiden. Einreibung hierzu grat.
Kiefernadel-Aether allein echt zu hab. à Fl. 50 ₰.

Sogleichahne. Gal. Halm. wann morg. u. a. E. treff. Gut Morg. bin froh u. gl. Dich gef. zu haben. J. K. Ui Ui.

Verloren ist der Glaube und die Freudigkeit, Sie thaten mir so oft — namenlos weh.

J. m. f. u. i. l. Bin Sonnabend 11 früh dort, wo wir zuletzt zus. trafen.

Allgemeine Radfahrer-Union.

Pfingsttour nach Dresden.
Abfahrt vom Johannesplatz Sonnabend 19. cr. Abends ½7 Uhr mit Uebernachten in Döbeln und Sonntag, den 20. cr., früh 4 Uhr direct nach **Dresden.** Absteigequartier in Dresden: Hotel Annenhof, Annenstraße. Das Nähere Programm. Gäste willkommen. **D. C.**

Heute Clubabend im Kaiser-Park.

Heute
Clubabend
Plagwitz, Restaur. „Zur Post". Abfahrt vom Bootshause ½9 Uhr.

Reclamen.

Trauringe,
massiv Gold und mit Feingehaltsstempel versehen, empfiehlt zu billigen Fabrikpreisen **Julius Müller,** Goldarbeiter, Schuhmachergäßchen 9.

Damenhüte garn. u. ungarn.
in reicher Auswahl empfiehlt zu billigsten **Engros-Preisen**
Herm. Hartmann, 27 Hainstraße 27.
Hüte z. Umgarn. werden schnell u. billig gefert.

Kinderwagen-Neuheiten, größte Ausw., empfiehlt **F. Thomas,** Münzgasse 5.

Hygiëa-Damen-Binden
bei **Elise Metz,** Taucher Straße 13.